



Leitfaden für die Erstellung einer Bachelorarbeit am Department für Marketing

Wien, am 19. Mai 2021

1 Wer kann bei uns eine Bachelorarbeit schreiben?

Grundsätzlich sind alle Studierenden der WU Wien eingeladen, ihre Bachelorarbeit am Department für Marketing bzw. den jeweiligen Instituten des Departments zu verfassen. Nach Maßgabe der verfügbaren Betreuungskapazitäten werden jedoch jene Studierenden priorisiert, die in einer SBWL des Departments aufgenommen wurden und/oder deren Proposal uns überzeugt, dass die geplante Arbeit thematisch und qualitativ den Ansprüchen des Departments gerecht wird. Leider können wir auch keiner/m Studierenden unserer SBWLs einen fixen Betreuungsplatz für eine Bachelorarbeit garantieren!

Der erfolgreiche Abschluss der STEOP, die Absolvierung der BW-Lehrveranstaltungen des CBK sowie der PI "Statistik" und der Besuch der Lehrveranstaltung „Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens“ (GWA) sind die Voraussetzungen für Ihre Bachelorarbeit bzw. deren Beurteilung. Sie können bereits parallel zur Lehrveranstaltung GWA mit der Bachelorarbeit beginnen. Wir empfehlen, die Lehrveranstaltung GWA am Marketing Department zu absolvieren (auch wenn dies nicht zwingend notwendig ist). Wenn Sie sich für eine empirische Arbeit interessieren, empfehlen wir zudem die Absolvierung des Kurses „Forschungsmethoden“ (abhängig von der jeweiligen SBWL ist dies Kurs II oder III), bevor Sie mit Ihrer Arbeit beginnen.

2 Wie sieht der Ablauf der Bachelorarbeit aus?

Angefangen von der Idee bis zur Beurteilung der Arbeit durchlaufen Sie die in Abbildung 1 angegebenen Schritte, die in der Folge noch weiter ausgeführt werden.

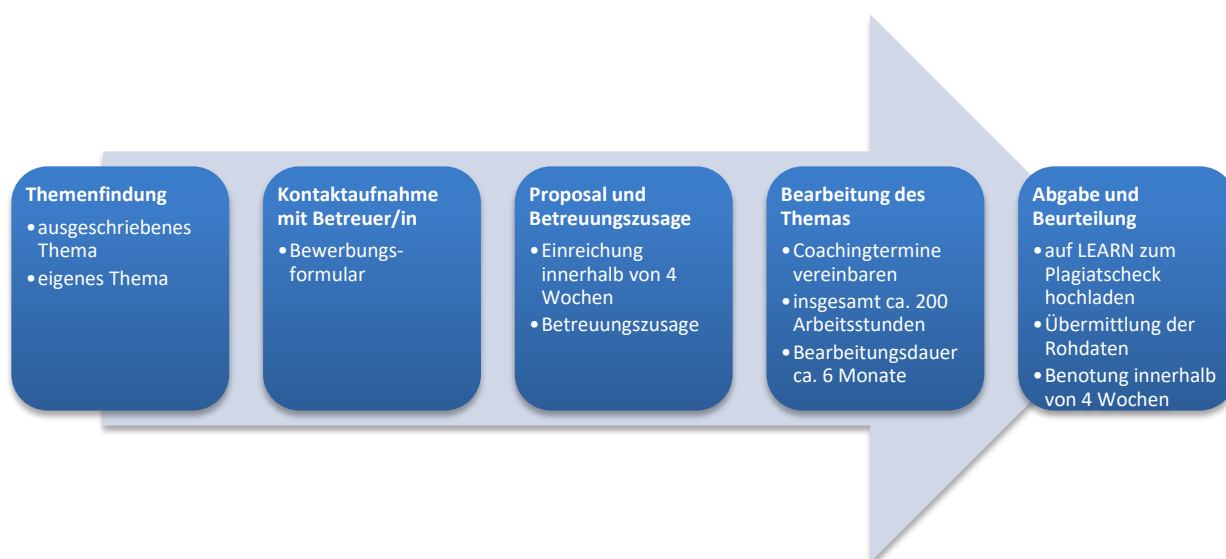


Abbildung 1: Ablaufplan Bachelorarbeit

2.1 Themenfindung

Wenn Sie sich für eine Bachelorarbeit am Department für Marketing interessieren und die formalen Voraussetzungen erfüllen, suchen Sie nach einem Thema, das Sie persönlich interessiert und an dem Sie gerne intensiv arbeiten möchten. Mögliche Themen für eine Bachelorarbeit orientieren sich grundsätzlich an den Forschungsschwerpunkten des Departments. Wie in der Folge näher erläutert, ist es möglich, sich auf ein ausgeschriebenes Thema (Pkt. 1-3) zu bewerben oder ein eigenes Thema (Pkt. 4) vorzuschlagen:

1. Manche Institute des Departments bieten eine Liste der offenen Bachelorarbeitsthemen auf den Webseiten an. Diese Themen stehen in engem Bezug zu den persönlichen Forschungsinteressen der einzelnen Mitarbeiter/innen oder ergeben sich aus Praxisk Kooperationen und werden je nach Maßgabe frei verfügbarer Kapazitäten priorisiert betreut.
2. Kontrollieren Sie auf der Homepage der Institute unseres Departments die „News“. Aktuell ausgeschriebene Themen werden dort bei manchen Instituten veröffentlicht.
3. Haben wir Themen, für die wir dringend Studierende zur Bearbeitung suchen, so senden wir E-Mails an die Studierenden unserer SBWLs.
4. Darüber hinaus steht es Ihnen auch frei, eigene Themenvorschläge einzubringen. Da wir unsere Betreuung jedoch sehr ernst nehmen, ist ein expliziter Bezug zu unseren aktuellen Forschungs- und Lehrinhalten wichtig (siehe Kontaktaufnahme).

Bitte folgen Sie den nachfolgenden Links, um zu den einzelnen Institutsseiten zu gelangen:

- [Digital Marketing & Behavioral Insights](#)
- [Interactive Marketing & Social Media](#)
- [International Marketing Management](#)
- [Marketing & Consumer Research](#)
- [Marketing-Management](#)
- [Retailing and Data Science](#)
- [Marketing & Customer Analytics](#)

Grundsätzlich ist die Bearbeitung einer Problemstellung auch durch mehrere Studierende möglich. Dies wird vor allem dann sinnvoll bzw. notwendig sein, wenn die

Arbeit eine (größere) empirische Erhebung inkludiert. Beachten Sie allerdings, dass die einzelnen Teilleistungen eindeutig identifizierbar und getrennt voneinander beurteilbar sind. Praktisch bedeutet dies, dass jede/r Student/in eine eigene Arbeit mit einer eigenen (Sub-)Forschungsfrage einreicht, wobei die Arbeiten aber dasselbe Rahmenthema behandeln oder auch denselben Datensatz als Ausgangspunkt haben können. Die einzelnen Arbeiten werden dann in Absprache mit dem/der Betreuer/in koordiniert.

2.2 Kontaktaufnahme mit potentieller/m Betreuer/in

Sobald Sie ein passendes ausgeschriebenes Thema gefunden haben oder eine erste Ideenskizze ausgearbeitet haben, kontaktieren Sie bitte

- bei ausgeschriebenen Themen direkt die genannte Person (potentielle/n Betreuer/in) per E-Mail. Bitte fügen Sie das ausgefüllte Bewerbungsformular bei.
- bei eigenen Themen müssen Sie sich vor einer Kontaktaufnahme informieren, wer die/der beste potentielle Betreuer/in ist und den größten thematischen oder methodischen Fit mit Ihrer Forschungsidee aufweist. Studieren Sie bitte daher die Webseiten der Mitarbeiter/innen des Departments oder die Forschungsdatenbank der WU, [FIDES](#). Diese geben Ihnen Auskunft über die Forschungs- und Interessensschwerpunkte der Mitarbeiter/innen. Anschließend kontaktieren Sie die/den am besten geeignete/n Betreuer/in per Mail und schließen Sie das ausgefüllte Bewerbungsformular bei. Verfassen sie keine „Massenmails“ an alle bzw. mehrere Mitarbeiter/innen des Departments!

Nach Ihrer offiziellen Bewerbung erhalten Sie innerhalb weniger Tage entweder eine Absage (aufgrund fehlendem inhaltlichen Fit oder fehlenden Kapazitäten) oder die Aufforderung, ein Proposal auszuarbeiten und einzureichen.

2.3 Proposal und Betreuungszusage

Nach einer positiven Antwort auf Ihre Bewerbung erarbeiten Sie selbständig ein Proposal für Ihre Bachelorarbeit. Dieses Proposal muss innerhalb von vier Wochen der/dem potentiellen Betreuer/in vorgelegt werden und bildet die Grundlage für die Betreuungszusage oder -absage.

Das Proposal umfasst in etwa 2-4 Seiten Text (exklusive Literaturverzeichnis und allfälligem Anhang mit Tabellen, Grafiken, etc.), soll bereits die wichtigsten Eckpunkte der Arbeit skizzieren und sowohl Ihnen als Verfasser/in als auch dem/der Betreuer/in

als erste Diskussionsgrundlage bzw. gegebenenfalls nach Abänderung später als Leitfaden dienen. Dadurch wird auch sichergestellt, dass Sie auf dem richtigen Weg sind und das Thema in der beabsichtigten Zeit zu bewältigen ist.

Das Proposal sollte insbesondere folgenden Punkte behandeln:

- Arbeitstitel der vorgeschlagenen Arbeit
- Eine kurze Darstellung der Problemstellung (Was ist das konkrete Problem? Für wen ist es warum interessant bzw. relevant?)
- Eine kurze Zusammenfassung einer ersten Literaturrecherche zum Thema (Was sagt die Marketingliteratur zum Problem? Was wissen wir bzw. noch wichtiger, was wissen wir noch nicht?)
- Die Forschungsfrage bzw. Zielsetzung der Arbeit auf Basis der zuvor erarbeiteten Problemstellung und Forschungslücke
- Ein Vorschlag über die methodische Herangehensweise (Was ist das Forschungsdesign? Wie könnte es [empirisch] umgesetzt werden, d.h. welche Methode kann verwendet werden, um die Forschungsfrage zu beantworten?)
- Kurzvorstellung allfälliger Projektpartner (Wird ein Praxispartner zur Bearbeitung des Themas benötigt?)
- Eventuell eine kurze Darstellung der vermuteten Ergebnisse und eine kurze Stellungnahme, was diese für die Marketingtheorie oder -praxis bedeuten würden.
- Ein vorläufiges Inhaltsverzeichnis der geplanten Arbeit
- Einen groben Zeitplan (Bis wann werden welche Schritte erledigt?)
- Eventuell Überblick über Literatur, die Sie bereits gefunden, jedoch noch nicht verarbeitet haben
- Ein vorläufiges Literaturverzeichnis der geplanten Arbeit (enthält nur Literatur, die im Proposal zitiert wurde).

Wenn das Proposal den qualitativen Ansprüchen des Departments gerecht wird, erhalten Sie eine definitive Betreuungszusage und Ihre Bachelorarbeit wird offiziell angelegt. Sie erhalten dann automatisch eine Nachricht auf Ihren Wunet-Account als Bestätigung.

2.4 Bearbeitung des Themas

Wir möchten Sie bei der Abfassung Ihrer Bachelorarbeit bestmöglich unterstützen. Deshalb bieten wir Ihnen 1-zu-1 Betreuungstermine während der Anfertigung Ihrer Bachelorarbeit an. Es obliegt jedoch Ihnen, diese zu vereinbaren. Um eine faire

Verteilung der Betreuungskapazitäten für alle Studierende zu gewährleisten, orientieren Sie sich bitte an den folgenden Meilensteinen für individuelle Betreuungstermine:

- Kick-Off Meeting zur Besprechung des Proposals,
- Besprechung der Literatur und Hypothesen,
- Vorbereitung der Studie und Datenauswertung.

Bitte kommen Sie zu allen Besprechungen sehr gut vorbereitet, damit die gemeinsamen Termine möglichst effizient und effektiv sind. Darüber hinaus erwarten wir, dass Sie Ihrer/Ihrem Betreuer/in spätestens am Tag nach dem Termin per E-Mail ein kurzes Besprechungsprotokoll zusenden.

Darüber hinaus können Sie Ihre/n Betreuer/in auch per E-Mail kontaktieren. Bitte beachten Sie, dass ein essentieller Teil Ihrer Bachelorarbeit auch darin besteht, selbständig eine wissenschaftliche Arbeit zu verfassen. Wir erwarten daher, dass Sie zuerst selbst nach Lösungen suchen (z.B. in der Literatur) und erst dann Ihre/n Betreuer/in kontaktieren. Eine zu starke Beanspruchung der Betreuung kann eine unselbständige Arbeitsweise signalisieren und sich auch negativ auf die Beurteilung Ihrer Selbständigkeit auswirken.

Insgesamt sollten Sie die Abfassung Ihrer Bachelorarbeit zügig vorantreiben. Idealerweise benötigen Sie längstens 6 Monate (ab dem Zeitpunkt der offiziellen Bestätigung der Anmeldung der Arbeit).

Zusätzlich stellen wir Ihnen auch eine Formatvorlage mit weiteren Hinweisen zur Arbeit zur Verfügung.

Für die Bachelorarbeit im Studium „Wirtschafts- und Sozialwissenschaften“ erhalten Sie 8 ECTS-Credits zuerkannt. Der Arbeitsaufwand für die Erstellung der Bachelorarbeit lässt sich mit rund 200 Arbeitsstunden, also etwa 25 Vollzeit-Arbeitstagen, beziffern. Im Studium „Business and Economics“ erhalten Sie 10 ECTS-Credits, sodass hier ein höherer Arbeitsaufwand (ca. 250 Arbeitsstunden) erforderlich ist.

2.5 Abgabe und Beurteilung

Wenn Sie mit der Abfassung der Bachelorarbeit fertig sind, schicken Sie Ihre finale Arbeit als Word-Dokument per E-Mail an Ihre/n Betreuer/in. Inkludieren Sie in diesem E-Mail auch alle Materialien, die die Nachvollziehbarkeit Ihrer Arbeitsqualität

unterstützen. Das umfasst etwaige Datensätze, Studienmaterialien und Auswertungsnotizen.

Nach Freigabe durch Ihre/n Betreuer/in laden Sie die finale Version inkl. Deckblatt der Arbeit (siehe [Formulare](#)), die die ehrenwörtliche Erklärung zur selbständigen Verfassung der Arbeit enthält, auf LEARN hoch. Beachten Sie, dass es keine Möglichkeit gibt, diese Version nachträglich zu ändern. Nach dem Hochladen auf LEARN wird die Arbeit einem Plagiatscheck unterzogen. Danach liegen Ihre Arbeit und das Ergebnis des Plagiatschecks Ihrer/Ihrem Betreuer/in zur Beurteilung vor.

Die Beurteilung Ihrer Bachelorarbeit erfolgt innerhalb von 4 Wochen. Im Normalfall dauert die Beurteilung an unserem Department jedoch kürzer. Bitte beachten Sie auch, dass die Prüfungsabteilung nach der Beurteilung Ihrer Arbeit meist noch einige Wochen für die Ausstellung Ihres Zeugnisses benötigt.

3 Struktur und Inhalt

Je nach Art der Bachelorarbeit wird die Struktur der Arbeit etwas anders sein. In der Folge finden Sie für drei verschiedene Typen von Arbeiten (A bis C) die Struktur angegeben.

Beginn ist gleich für alle Typen:

- Deckblatt (mit ehrenwörtlicher Erklärung)
- Deckblatt (individuell gestaltet)
- Vorwort/Danksagung (optional)
- Abstract
- Inhaltsverzeichnis
- Abbildungsverzeichnis
- Tabellenverzeichnis

A. Empirische Arbeit:

1. Einleitung
2. Theoretische-konzeptionelle Grundlagen
3. Methodik
4. Ergebnisse
5. Diskussion der Ergebnisse

B. Literaturreview:

1. Einleitung
2. Theoretischer Hintergrund des Reviews

3. Methodik
4. Ergebnisse (Review per se)
5. Diskussion der Ergebnisse

C. Fallstudie:

1. Einleitung
2. Methodik
3. Alternativen (theoriegetrieben)
4. Analyse der Alternativen
5. Diskussion

Schluss ist gleich für alle Typen:

Literaturverzeichnis

Anhang

Hinweise zur Formatierung der Arbeit, den Zitierrichtlinien sowie zur Literaturrecherche finden Sie in der Formatvorlage des Departments.